

Schlagerspiel in Neustadt

Der TSV kann gegen Tabellenzweiten ins Aufstiegsrennen eingreifen. Auch Leibersdorf lauert. Lengfeld rechnet mit dem Abstieg.



Neustadt (schwarz-gelb) kämpft um die Aufstiegsrelegation. Lengfeld (rot) muss dagegen wohl für die Kreisklasse planen. Foto: Archiv

Kreisliga Landshut

TSV Neustadt – SV Neufraunhofen:

Der Hausherr hat am Samstag die große Chance, sich wieder unmittelbar für den Aufstiegskampf aufzudrängen. Bei den Neustädtern gastiert der Tabellenzweite Neufraunhofen, der drei Zähler vor dem TSV liegt. „In diesem Spiel haben wir die Möglichkeit, zum zweiten Platz aufzuschließen“, bringt es auch Coach Christian Lanzl auf den Punkt. „Dazu müssen wir vor allem die hohe Qualität im Angriff der Gäste in den Griff bekommen.“ Mit Michael Gerauer baut Neufraunhofen auf den Toptorjäger der Liga (16 Treffer). Neustadt seinerseits weiß mit Markus Englert den besten Vorlagengeber in seinen Reihen. „Wir müssen unsere Torchancen konsequent nutzen“, sagt Lanzl. Die drei Leistungsträger Daniel Beerschneider, Stefan Waldhier und Kai Dintner fehlen weiterhin.